

Abteilung 4.2 - Hochbau
Sachbearbeiter(in): Stefan Hermann
26.11.2014

Beratungsfolge**Sitzungstermin**

Gemeinderat (öffentlich)

10.12.2014

**Neubau einer Mehrzweckhalle in Göllsdorf
-Grundsatzbeschluss****Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Entwurfsplanung einer Mehrzweckhalle in Göllsdorf auf Basis der vorgestellten Planvariante vom 18.11.2014 bis zur Leistungsphase IV (Bauantrag).

Begründung:

Bereits im Jahr 2008 wurde die Halle in Göllsdorf auf die Machbarkeit einer Sanierung untersucht. Das Sanierungskonzept sah eine dreistufige Sanierung vor. Die Sanierungskosten wurden mit 1.800.000 € angesetzt. Eine Optimierung der Räumlichkeiten war in diesem Kostenansatz nicht enthalten.

In der Ortschaftsratsitzung vom 02.11.2009 wurde dargelegt, dass der Ortschaftsrat und die Vereine einhellig für einen Neubau plädieren. Aufgrund der sich abzeichnenden Wirtschaftskrise wurde die erste Planungsrate einvernehmlich im Finanzhaushalt 2013 eingeplant.

Seit dem Frühjahr 2012 fanden zahlreiche Planungsgespräche der Bauverwaltung mit dem Ortschaftsrat und den Vereinsvertretern in Göllsdorf statt. Dabei wurden verschiedene Planungsüberlegungen für eine Mehrzweckhalle in der Größe 15 x 27 m vorgestellt. Die Kosten hierfür wurden auf Basis einer Grobkostenschätzung mit 2.900.000 € angegeben. Diese Planungsvorschläge wurden mehrfach abgelehnt. Die Vereine äußerten ihre Bedenken bezüglich der Trainingsmöglichkeiten bei einer Normhalle in der Größe 15 x 27 m. Die Verwaltung wurde gebeten größere Hallenvarianten auf Machbarkeit zu untersuchen.

Entsprechende Planvarianten wurden im Februar und März 2013 in Göllsdorf vorgestellt. Eine Machbarkeit im vorgegebenen Budgetrahmen konnte für diese Planungen nicht bestätigt werden! Parallel wurden zwei externe Büros mit der Überprüfung und Machbarkeit einer größeren Halle im vorgegebenen Budgetrahmen beauftragt. Beide Untersuchungen haben ergeben, dass eine größere Halle mit dem vorgegebenen Budgetrahmen nicht zu realisieren ist.

Als Kompromissvorschlag wurde eine Variante entwickelt, die eine Verlängerung der Halle um 4 m beinhaltet. In diesem Anbau soll, nach den Wünschen der Vereine, ein Teil der mobilen Bühne aufgebaut werden. Wird die mobile Bühne nicht benötigt, kann dieser zusätzliche Raum für den Sportbetrieb genutzt werden. Dieser Anbau erhöht die bisherigen Kosten um geschätzte 400.000 € auf insgesamt 3.300.000 €. Mit Empfehlungsbeschluss des Ortschaftsrates vom 25.11.2014 wurde diesem Vorschlag einstimmig zugestimmt.

Ein zwischenzeitlich vorliegendes Baugrundgutachten weist darauf hin, dass für die Ausbildung von tragfähigen Fundamenten ein erhöhter Aufwand zu erwarten ist. Genauere Aussagen hierzu können erst nach einer weiter konkretisierten Planung gemacht werden.
Die komplette Planung soll bis zur Ausschreibungsreife in 2015 vorgelegt werden, der Baubeginn ist im Frühjahr 2016 vorgesehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten: 3.300.000 €

Im Haushalt veranschlagt:



Ja



Nein

Anlagen:

- Anlage 1: Grundriss Erdgeschoss
- Anlage 2: Grundriss Obergeschoss
- Anlage 3: Ansicht Süd / Ansicht West
- Anlage 4: Lageplan